



KOMMUNALES KLIMASCHUTZMANAGEMENT

Adressaten: Kommune Privat Unternehmen Mobilität

Umsetzung: kurzfristig mittelfristig fortlaufend

Priorität: niedrig mittel hoch

Beschreibung

Die Hansestadt Lüneburg hat im Bereich Klimaschutzmanagement mehrere Stellen geschaffen, um die Aktivitäten im Bereich Klimaschutz für die Stadt fortzuführen. Nach einer Umorganisation in 2021 wurde mit dem Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit ein eigener Bereich geschaffen, der sich konkret mit der Umsetzung der Klimaschutzprojekte und -ziele befasst.

Die Aktivitäten der Hansestadt werden durch eine Fortführung der Kooperation mit dem Landkreis Lüneburg eng verknüpft, um Synergieeffekte zu nutzen und um Projekte und Kampagnen noch effektiver und effizienter umsetzen zu können.

Mit der Initiierung und Umsetzung des Klimaschutzplanes wird der Koordinierungsbedarf innerhalb der Verwaltung und mit externen Akteuren und Partnern aus den unterschiedlichen Sektoren ansteigen.

Aufgaben des Klimaschutzmanagements sind:

Maßnahmen initiieren, Umsetzung begleiten

Dies umfasst vor allem Maßnahmen, bei denen die Hansestadt Lüneburg eine besondere, initiierende und aktivierende Rolle hat und bei denen das Klimaschutzmanagement als verantwortliche Institution benannt ist.

Anlaufstelle Fördermittel

Das Klimaschutzmanagement unterstützt bei der Fördermittelakquise im Bereich des Klimaschutzes und informiert über mögliche Förderungsmöglichkeiten seitens Bund, Land oder über Förderprogramme auf städtischer Ebene.

Controlling und Prozessmanagement

Das Klimaschutzmanagement koordiniert die verschiedenen Akteure und stellt die Umsetzung der Maßnahmen sicher. Hierfür wird eine regelmäßige Kontrolle der Zielerreichung vorgenommen. Maßnahmen und Prozesse werden überprüft und ggf. Optimierungsprozesse angestoßen.

Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Das Klimaschutzmanagement stellt die Klimaschutzaktivitäten für die Einwohner:innen leicht verständlich und transparent über verschiedene Medien dar und motiviert zur Umsetzung entsprechend der vorhandenen Handlungsmöglichkeiten. Im Rahmen der Aktivitäten der Hansestadt wird das gemeinsame Klimaschutz-Logo von Hansestadt und Landkreis Lüneburg verwendet.

Vernetzung

Das Klimaschutzmanagement nimmt regelmäßig an lokalen und regionalen Netzwerktreffen zum fachlichen Austausch teil. Wichtige Partner sind insbesondere die Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) sowie die Klimaschutzmanager:innen aus den benachbarten Kommunen und Landkreisen.

Handlungsschritte

Das Klimaschutzmanagement kooperiert regelmäßig mit dem Klimaschutz-Team des Landkreises Lüneburg.

Die Hansestadt Lüneburg schafft im Bereich Klimaschutz Personalstellen (u.a. Klimaschutzkoordination, Wärmeplanung und Klimaanpassung), um das vielfältige Aufgabenspektrum vor dem Hintergrund der Klimaschutzziele auf Landesebene und kommunaler Ebene abdecken zu können.

Das Klimaschutzmanagement ist verantwortlich für die Umsetzung und Koordination des Klimaschutzplanes für die Hansestadt Lüneburg. Die Umsetzung wird durch intensive Öffentlichkeitsarbeit (Presse, Homepage und unter Verwendung des entwickelten Klimaschutz-Logos) begleitet.

Erfolgsindikatoren

Anzahl der Fördermittelberatungen extern

Anzahl der initiierten Projekte

Anzahl vermittelter Beratungen im Bereich regenerative Energien und energetische Sanierung (Verbraucherzentrale, KEAN etc.)

Träger

Hansestadt Lüneburg
Klimaschutzmanagement

Beteiligte

Klimaschutzmanagement Landkreis
Lüneburg

Zielgruppe

Einwohner:innen
Verwaltung
Gewerbe / Industrie
Gesellschaften im Konzern Hansestadt

Erwartete Gesamtkosten

Personalkosten: je Stelle Klimaschutzmanagement ca. 60.000,- € (Vollzeit)
Vollzeitstellen: 2
Teilzeitstellen: 4
Personal insgesamt: 6
Klimaschutz: 3
Klimaschutzkoordination: 2
Klimaanpassung: 1

Klimaschutz-Effekte

Reduktion der THG-Emissionen: indirekt durch Maßnahmenumsetzung

weitere Effekte

Reduktion der THG-Emissionen: indirekt durch Maßnahmenumsetzung
Vorbildcharakter der Hansestadt Lüneburg